

Ingo Böbel

Beitrag von „miguel“ vom 11. Januar 2022, 15:29

Wären die Schiedsrichter damals schon entsprechend vom DFB entlohnt worden hätte dieses "Geschäftsmodell" auch keinen Erfolg gehabt. 1972 wurde der Profifussball offiziell, mehr als 20 Jahre gibts später für Schiris immer nur noch Spesenerstattung.

Da finde ich den Hoyzer Skandal mit aktiven und bewussten Schirientscheidungen zugunsten oder -ungunsten eines Teams weitaus schlimmer.